

Start der Europa-Tour: Italian Baja

- Al-Attiyah und Baumel im MINI ALL4 Racing
- Drei Monate - vier Bajas quer durch Europa

Nach drei Wüstenrallyes, die alle mit einem Sieg für den von X-raid gebauten MINI ALL4 Racing endeten, startet jetzt die Zeit der kurzen Bajas. Den Anfang macht die Italian Baja, die in der Nähe von Venedig ausgetragen wird. In den kommenden drei Monaten stehen noch Veranstaltungen in Spanien, Ungarn und Polen auf dem Programm bevor es im Oktober zurück in die Wüste geht. In Italien sind Nasser Al-Attiyah (QAT) und Mathieu Baumel (FRA) in einem MINI ALL4 Racing am Start.

Al-Attiyah konnte die Rallyes in Katar und Ägypten souverän gewinnen. Doch auch die Bajas, die meistens über enge WRC-ähnliche Strecken führen, liegen dem Katari. Sitzt er nicht im MINI ALL4 Racing gibt er zusammen mit Co-Pilot Baumel in der WRC2 und der Middle East Rallye Meisterschaft Gas. Die Italian Baja startet am Freitag mit einem 11,8 Kilometer kurzen Prolog. Samstag und Sonntag werden jeweils zwei Wertungsprüfungen ausgetragen: Vormittags über 101 Kilometer und am Nachmittag über 202 Kilometer gegen die Uhr.

Bajas dauern nur zwei bis drei Tage und gehen über weniger als 1000 Wertungskilometer. Im Gegensatz zu den langen Rallyes steht den Mechanikern nur eine kurze Arbeitszeit an den Fahrzeugen zur Verfügung. Zudem dürfen immer nur zwei Mechaniker und ein Ingenieur an einem Rennwagen arbeiten. Im Anschluss müssen die Autos über Nacht in den Parc Fermé, zu dem die Teams keinen Zugang haben.